

01. Sep. 2022

102

ANFRAGE: Thema interkulturelle Öffnung der Verwaltung

Sehr geehrte Frau Thanapalasingham,

ich bitte die folgende Anfrage zur Beantwortung an die Verwaltung weiterzuleiten.

1. Laut dem Integrationskonzept der Stadt Gummersbach hat die interkulturelle Öffnung der Verwaltung eine hohe Bedeutung. Welche konkreten Maßnahmen für eine Interkulturelle Öffnung der Verwaltung wurden bereits umgesetzt und welche sollen noch folgen?
2. Im Integrationskonzept der Stadt Gummersbach heißt es: „die Aneignung von interkulturellen Kompetenzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung ist unabdingbar“¹. Welche Maßnahmen, zur Aneignung von interkulturellen Kompetenzen wurden seit Veröffentlichung des Integrationskonzeptes bereits umgesetzt, welche sind noch in der Legislaturperiode geplant?

Begründung:

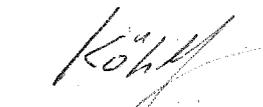
Die interkulturelle Öffnung sollte als die zentrale Aufgabe der kommunalen Verwaltung gesehen werden. Ein interkulturelles Abbild der Verwaltung lässt sich als Vorbild für das Miteinander in der Stadtgesellschaft heranziehen. Mithilfe der Interkulturellen Öffnung werden Orte der Begegnungen geschaffen, welche Stigmatisierungen und Pauschalisierungen von Minderheiten positiv entgegenwirken und gezielt Vorurteile und Stereotype aufbrechen.

Die Verwaltung nimmt darüber hinaus eine entscheidende Rolle bei der Einbringung von Migrantenorganisationen ein. Die Förderpolitik der öffentlichen Verwaltung kann in entscheidendem Maße eine erfolgreiche Auseinandersetzung und umgangsweise mit Rassismus und Rechtsextremismus garantieren und dementsprechend einen entscheidenden Beitrag für ein friedliches und gleichberechtigtes Zusammenleben in der Stadt leisten. Die nachhaltige Verfolgung des Ziels der Interkulturelle Öffnung der kommunalen Verwaltung stellt dementsprechend eine präventive Maßnahme gegen Rechtsextremismus und Rechtspopulismus dar.

Von den Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern wird eine Sensibilisierung der Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter für Themen des Rassismus, Rechtsextremismus und Rechtspopulismus in Form von Qualifizierungsmaßnahmen als Ausgangspunkt für eine erfolgreiche und nachhaltige Interkulturelle Öffnung der Stadt Gummersbach gesehen.

Gummersbach, 30.08.2022


Waldemar Leinweber


Lilia Köhler

¹ Vgl. S. 25 Integrationskonzept der Stadt Gummersbach